

O. NACHOD, *Geschichte von Japan*, Bd. II (in zwei Teilen), herausgegeben vom Japaninstitut Berlin im Verlag Asia Major.

Ein Buch, wichtig-unersetzlich und schwer genießbar dabei wie sonst nur der Nebenmensch. Zuverlässig und glücklicherweise ganz geistlos wie ein wissenschaftlicher Beamter Oswald Spenglers. Eine odentliche Archäologie, umfassend alles, was man braucht, um über einen abgelegenen Gegenstand subjektive Irrtümer vorführen zu können. Eine Ausstellung des frühen Japan und seiner, erst in die Wege geleiteten, Verdauung von Buddhismus und konfuzianischer Natur-Staatsphilosophie. Nichts für den Kulturappetitler also. Besonders wichtig aber auch für die zeitgenössische deutsche Geschichte. Denn Japans alte Geschichte könnte vorläufig nur ein Genie schreiben und auch nur in irgendwelchem Bruchstück mit vorläufiger Geltung. Aber der deutsche Professor hatte bis jetzt immer den Platz gefunden, die Ernte seines müden Hauptes niederzulegen. Hier aber reichen die Gewinne sämtlicher gelehrter Leipziger Buchkarawanen nicht zu (seit 1918!), den Druck eines international anerkannten Werkes von höchster internationaler Brauchbarkeit fortzuführen. Sechs Jahre allein harrt es demütig einer einzigen Kalkulation, die dann doch negativ ausfällt! Zuletzt nach zehn Jahren erspäht das scharfe Auge des nationalen Belange-Geiers das Verschmachtende im Untergang des Abendlandes. Auf dem kleinen Umwege über das wissenschaftliche Ansehen mag das Werk — so hoffen wir zu der „aufgehenden Sonne“ — auch vor allem das geschäftliche Ansehen unserer Wirtschaftspioniere im Fernen Osten erhöhen.

P. A.

ADLER-REYON, *Japanische Literatur*, und PAUL ADLER, *Handbuch zur japanischen Literatur*. Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt a. M. — Ausgezeichnete, gründliche, dabei interessante und gefällige Bücher.

Im Drei Masken Verlag
München erschien:

HATVANY

Bondy jr.

Ein Roman

In dieser Familiengeschichte großen Stils wird die machtvolle Arbeit des Aufsaugungsapparates einer liberalverbürgerlichten Nation geschildert, wie sie die herandrängenden Bewohner des Ghettos an sich zieht und assimiliert.

636 Seiten
In Leinen
RM 8.50
Broschiert
RM 6.50

Das Buch erweitert sich aus einer jüdischen Familiengeschichte zur Geschichte des Aufstiegs und Verfalls des ganzen Bürgertums.

Die Probleme unserer Zeit: Bürgertum, Nationalität, Judentum, werden in einer fesselnden Fabel von leidenschaftlicher Jagd nach Millionen und nach Weibern in einem durch das ungarische Lokalkolorit grell belichteten Milieu dargestellt.

HATVANY

Bondy jr.

VON LUDWIG